

UHRENDESIGNS EINES LEGENDÄREN ZEITGENOSSEN

Zahlen sind ja auf Zifferblättern per se nichts Ungewöhnliches. Im Falle einer diskret integrierten «60» hingegen schon: Sie zielt die Sonderedition aus drei Modellen, welche die Schwarzwälder Manufaktur «Junghans» anlässlich des 60-Jahre-Jubiläums der Armbanduhren des Architekten und Künstlers Max Bill lanciert hat. «Ein einmaliges Detail, das die auf weltweit 1060 Exemplare begrenzten Modellen zu Sammlerstücken macht», freut sich Dominik Maegli, der in seinem Concept-Store «Konzept Uhren» kuratierte Designikonen versammelt. Die limitierte Trilogie in Anthrazit, Beigebraun und Orange fügt sich nahtlos ein zwischen der variierenden Auslese an Wohn- und Zeitmessobjekten, in der Feierstätte des Faszinierenden, das funktioniert. Der Laden hält die ideellen Werte der Designschaffenden hoch, so auch der Antrieb Max Bills: Die perfekte Ablesbarkeit der Zeit. Vorlage der späteren Armbanduhren war die Küchenuhr von 1956, für deren Kreation «Junghans» den Bauhaus-Künstler beauftragte. Er setzte dafür auf die gestalterischen Tugenden, welche funktionalistische Formsprache des Bauhaus forderte: Ein Gegenstand sollte so gestaltet sein, dass er seine Funktion optimal erfüllt. Obwohl seither sechs Jahrzehnte des klaren, puristischen Uhrendesigns vergangen sind, erweisen sich die Modelle als zeitlos – «so zeitlos, wie das eben gehen würde, ohne die Zeit zu vergessen.» Der Blick auf das puristische Zifferblatt, das von Designgeschichte zeugt, ruft in das Bewusstsein: Gestern ist heute längst nicht verstrichen.

Die Edition mit den drei Modellen «Automatic», «Mega» und «Regulator» ist erhältlich bei KONZEPT Uhren, Kramgasse 21, Bern. uhren.sachen.ch



BILLS IDOLE

Die limitierte Jubiläumsedition, bestehend aus drei Automatik-Armbanduhren, vereint Designgeschichte mit moderner Technologie. Damit würdigt die Uhrenfabrik «Junghans» ihre Zusammenarbeit mit Bauhaus-Künstler Max Bill, die 1956 begann.



Fr. 759.-

DIE STYLE-RETTUNG: NAHT!
Betont, geziert und zum Anlehen wirkt die Schulterpartie dank den Steppnähten auf der körpernahen Racer-Jacke «Adkins» aus edlem Lammnappa mit Stehkragen und Reissverschlüssen. Ledermode Neuenschwander, Industriestrasse 4, Oberdiessbach.



Fr. 130.-

FÜR AUFBROWSER

Hat man die Web-Programme geschlossen, verstaut man seinen Laptop in der Hülle von «Qwstion», welche diesen mit 100% natürlichem Bananatex®-Material und stossabsorbierendem Wollfilz vor Schmutz, Kratzern und aufbrauchenden Mitmenschen schützt. qwstion.com



Fr. 49.-

VÄTERCHEN ROST ...

... hat es nicht nötig, Märchen zu erzählen: Das T-Shirt «Kitumba», was auf Swahili «Baumwollknospe» bedeutet, besteht aus 100% fair gehandelter «bioRe»-Baumwolle und ist mit «Cradle to Cradle»-Garn in St. Gallen bestickt. wearezcl.com



Fr. 99.-

INSPEKTOR GADGET 2.0

Mit dem metallisch-kupferfarbenen Lederetui des Zürcher Labels «Powch» hat man seine elektronischen Alltagsgadgets vom Kabel bis zum USB-Stick im Griff, selbst wenn man weltvergeben an den nächsten Business-Tatort eilt. powch.ch



Fr. 54.-

Fr. 42.-

BART DÉCO

Wahrlich ein Stilbegriff für die Formgebung im Gestaltungsbereich der unteren Gesichtspartie: Der Rasierhobel aus beschichtetem Messing gleitet sanft über die Männerhaut, dank dem Rasieröl, das mit Mandel-, Traubenkern- und Arganöl pflegt. nabanskincare.com



Fr. 115.-

ZEIT ZUM ZAHLEN

«SwatchPAY!» sieht aus wie eine typische Uhr, trägt aber Technologie in sich: An der Kasse hält man sie einfach an das Terminal und schon erfolgt die Zahlung bargeldlos. Dank dem NFC-Modul braucht «SwatchPAY!» keinen Akku, um zu funktionieren – nur eine virtuelle Zahlkarte, die mit einem Konto verknüpft ist. swatch.com

4X4 FÜR DIE FÜSSE

Mit dem neuen «4x4»-Allrounder-schuh des Schweizer Brands «Benci Brothers», der sich auf authentisches Handwerk und Lederprodukte fokussiert, hat man selbst in unwegsamem Gelände genügend (Allfuss-)Antrieb. In vier Farben erhältlich in den Stores in Zürich, Zug und Luzern. bencibrothers.com



Fr. 359.-

KNIT RIDER

Mit der neuen Unisex-Kollektion «Art and it's Wardrobe» des Bieler Designers Luca Xavier Tanner – in der Schweiz und den Niederlanden hergestellt – cruist man souverän durch den Alltag, selbst wenn sich dessen Szenen zum Actionfilm verstricken. lxtanner.com

